Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 17. Juli 2017 um 16:17 Uhr

Reisebuskontrollen am ZOB Hannover: Vier von zehn Fernbusfahrten mit Beanstandungen

Montag 17. Juli 2017 - **Hannover (wbn). Sicherheitsrisiko Fernbus? Die Stichproben-Bilanz des Zentralen Verkehrsdienstes (ZVD) der Polizeidirektion Hannover jedenfalls lässt den Schluss zu.**

Bei einer Kontrolle am ZOB in Hannover sind am Morgen 24 Fernbusse kontrolliert worden – zehn davon waren aus polizeilicher Sicht „nicht ganz sauber“: Mal gab es technische Mängel, mal ging es um nicht eingehaltene Lenk- und Ruhezeiten. Außerdem stellten die Beamten 57 Verstöße gegen die Sozialvorschriften fest.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der detaillierte Polizeibericht aus Hannover:

„Beamte des Zentralen Verkehrsdienstes (ZVD) haben heute, 17.07.2017, im Rahmen der Überwachung des gewerblichen Personenverkehrs am ZOB (Mitte) 24 Fernbusse kontrolliert - zehn davon sind zu beanstanden gewesen.

Vor dem Hintergrund des innerdeutschen sowie grenzüberschreitenden Fernreisebusverkehrs überprüften die Beamten der Spezialisierten Verfügungseinheit (SVE) zwischen 07:15 Uhr und 12:30 Uhr 24 Busse im Hinblick auf ihre Verkehrssicherheit und 31 Busfahrer hinsichtlich der Einhaltung der Sozial- sowie Personenbeförderungsvorschriften.

21 der Reisebusse waren als innerdeutsche Fernbusse, drei auf internationaler Linie (Bosnien-Herzegowina, Bulgarien und Weißrussland) unterwegs.

Bei ihren Kontrollen stellten die Beamten 57 Verstöße gegen die Sozialvorschriften fest. Unter anderem unterließen es die Fahrer in elf Fällen die vorgeschriebene Ruhezeit einzuhalten, zwölfmal wurde die Tageslenkzeit überschritten und neunmal die Fahrerkarte überhaupt nicht eingelegt.

Weil ein Fahrer des weißrussischen Reisebusses nachweisbar zu schnell gefahren war, musste er noch vor Ort eine Sicherheit in Höhe von 145 Euro hinterlegen, um seine Tour anschließend fortsetzen zu dürfen.

Des Weiteren stellten die Beamten fünf kleinere technische Mängel, die jedoch nicht zur Untersagung der Weiterfahrt führten, fest.“